Pro-Tech TOOLS

Mobiler hydraulischer Hebezug 2,5t



Anweisungen für den Gebrauch

Übersetzung der Originalanleitung

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Lesen Sie vor Beginn der Arbeiten die .
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die die Gebrauchsanweisung gelesen haben.
- Machen Sie sich mit den möglichen Gefahren vertraut, die bei der Arbeit mit dem Hebezeug auftreten können.
- Verwenden Sie das Gerät mit Vorsicht.
- Das Hebezeug kann mit einem maximalen Gewicht von 2,5 Tonnen belastet werden.
- Das Hebezeug sollte auf einer ebenen und stabilen Unterlage stehen.
- Überprüfen Sie die Hebepumpe vor jedem Einsatz auf ordnungsgemäßen Betrieb, Leckagen oder lose Verbindungen.

Alle festgestellten Unregelmäßigkeiten sind ein Grund, die Arbeit nicht aufzunehmen.

- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.
- Führen Sie regelmäßig detaillierte Inspektionen des Hebezeugs durch.
- Halten Sie die Etiketten an den Geräten sauber und achten Sie darauf, dass sie gut sichtbar sind.
- Die Verwendung des Hebezeugs entgegen den Anweisungen kann zu einem Unfall oder zum .
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Unfälle, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstehen.
- Verwenden Sie beim Heben keine Holzklötze als Stütze oder direkt auf dem Wagenhebersattel, dies kann zu schweren Unfällen führen!
- Wenn das Fahrzeug auf der Hebebühne steht, darf es nicht bewegt oder , nachdem es auf die vorgesehenen Stützen gestellt wurde.

Stabilität prüfen.

- Sobald der Hebevorgang abgeschlossen ist, stützen Sie das Fahrzeug mit geeigneten Ständern ab.
- Begeben Sie sich nicht unter ein aufgebocktes Fahrzeug, wenn es nicht auf den richtigen Montageständern steht.
- Sichern Sie das Fahrzeug, indem Sie die Räder mit geeigneten Unterlegkeilen blockieren, damit sich das Fahrzeug nicht bewegen kann.
- Bevor Sie das Fahrzeug anheben, zentrieren Sie die Last auf dem Wagenhebersattel.
- Wenn Sie das Fahrzeug außerhalb des Schwerpunkts positionieren, kann das Fahrzeug umfallen oder der Wagenheber beschädigt werden.
- Vergewissern Sie sich beim Anfahren, dass sich keine Personen oder Gegenstände unter dem Fahrzeug befinden.
- Starten Sie das Fahrzeug langsam.

WICHTIG: Die Absenkgeschwindigkeit wird durch das Entlastungsventil geregelt, dessen plötzliches Öffnen einen Abfall verursacht
belastet.

- Verwenden Sie den Wagenheber nicht als Stütze, z. B. an der Stoßstange eines Autos, da er abrutschen kann, was zu schweren Unfall führen kann.
- Bei der Arbeit Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen Drogen, einiger Schmerzmittel, stehen.

- Heben Sie das Fahrzeug nicht an, wenn sich noch Personen darin befinden!

- Bevor Sie mit dem Anheben des Fahrzeugs beginnen, lesen Sie die Bedienungsanleitung des Fahrzeugs, in der die Hebeanweisungen die genauen, vom Hersteller vorgesehenen Auflagepunkte für die Karosserie festlegen.

- Verwenden Sie zum Anheben des Fahrzeugs nur die werkseitigen Verzurrpunkte.

- Führen Sie vor dem Anheben des Fahrzeugs eine Sichtprüfung der werksseitigen Hebepunkte durch und achten Sie auf Anzeichen von Korrosion oder Farbabplatzungen.

- Beim Anheben eines Fahrzeugs mit Korrosionserscheinungen an den werkseitig vorgesehenen Stellen ist das Verhalten der Fahrzeugstruktur ständig zu beobachten; wird eine Verformung oder ein charakteristisches Knirschen festgestellt, muss das Anheben abgebrochen werden.

ARBEITSPLATZ

- Der Arbeitsbereich mit dem Hebezeug sollte eben und trocken sein.

WICHTIG: Denken Sie daran, dass sich das Hebezeug beim Anheben der Last auf diese zubewegt, da es sich um einen Hebevorgang handelt.

Deshalb ist der Untergrund, auf dem das Hebezeug arbeitet, so wichtig. Das Anheben einer Last auf einem scheinbar flachen Kopfsteinpflaster beispielsweise führt dazu, dass die hinteren Schwenkräder brechen, wenn sie blockieren.

- Es sollte Ordnung am Arbeitsplatz herrschen.

Unordnung am Arbeitsplatz ist die häufigste Unfallursache.

- Der Arbeitsplatz darf nicht Dritten betreten werden, insbesondere nicht von Personen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind, sowie von Kindern oder gefährlichen Tieren.

- Nur eine Person, die in der Bedienung von Hebezeugen und in den örtlichen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften geschult ist, sollte Zugang zu dem Gerät haben.

- Sorgen Sie dafür, dass der Arbeitsplatz gut beleuchtet ist.

- Arbeiten Sie nicht bei schlechten .

- Der Hebezug ist für den Einsatz in Räumen, Hallen oder Garagen konzipiert.

- Der Arbeitsplatz muss Bewegungsfreiheit bieten, wobei zu beachten ist, dass der Wagenheber unter das Fahrzeug eingefahren werden muss und

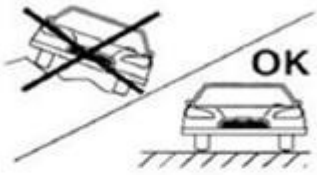
der Griff bewegt werden kann. Der Abstand zur nächstgelegenen Wand oder zu einem anderen Fahrzeug sollte nicht weniger 1 m vom angehobenen Fahrzeug betragen.

- Die Tragfähigkeit des Untergrunds muss ausreichend sein, da das Gewicht des Fahrzeugs über die kleinen Kontaktpunkte zwischen den Rädern und dem Boden übertragen wird und die auf sie wirkende Kraft beträchtlich ist.

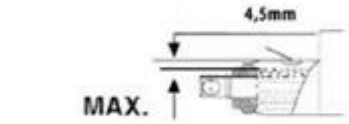


Halten Sie sich niemals unter einem angehobenen Fahrzeug auf.

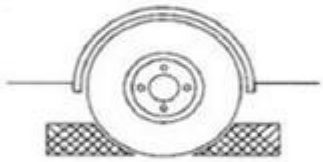
Verwenden Sie einen Flaschenzug niemals zum Anheben oder Stabilisieren von Wohnwagen oder anderen Gebäudestrukturen.



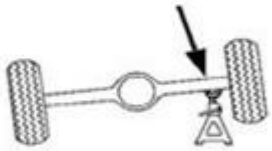
Es ist strengstens verboten, das Fahrzeug auf einer ebenen, unbefestigten an einem Hang anzuheben oder von einem Hang herunterzufahren! Das Fahrzeug darf nur auf einem ebenen und festen Untergrund angehoben werden.



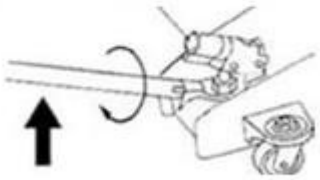
Ein zu niedriger Ölstand schränkt den Betriebsbereich des Hebezeugs und dessen Belüftung.



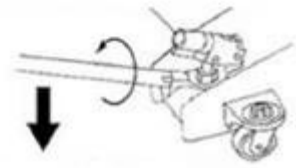
Vor Beginn des Hebevorgangs müssen die Räder der nicht anhebenden Achse blockiert werden, um ein Abrutschen des Fahrzeugs vom Hebezeug zu verhindern.



Sobald die Ladung positioniert ist, sichern Sie das Fahrzeug mit Werkstattständern, indem Sie den vom Fahrzeughersteller vorgesehenen Punkt zum Abstützen wählen.



Es ist notwendig, das Entladeventil vor dem Heben zu blockieren, es ist nicht es muss "gewaltsam" angezogen werden, der Ölkanal ist mit einem Gummi-O-Ring abgedichtet, gewaltsames Anziehen führt zu Quetschungen. , Verriegelung des Ventils.



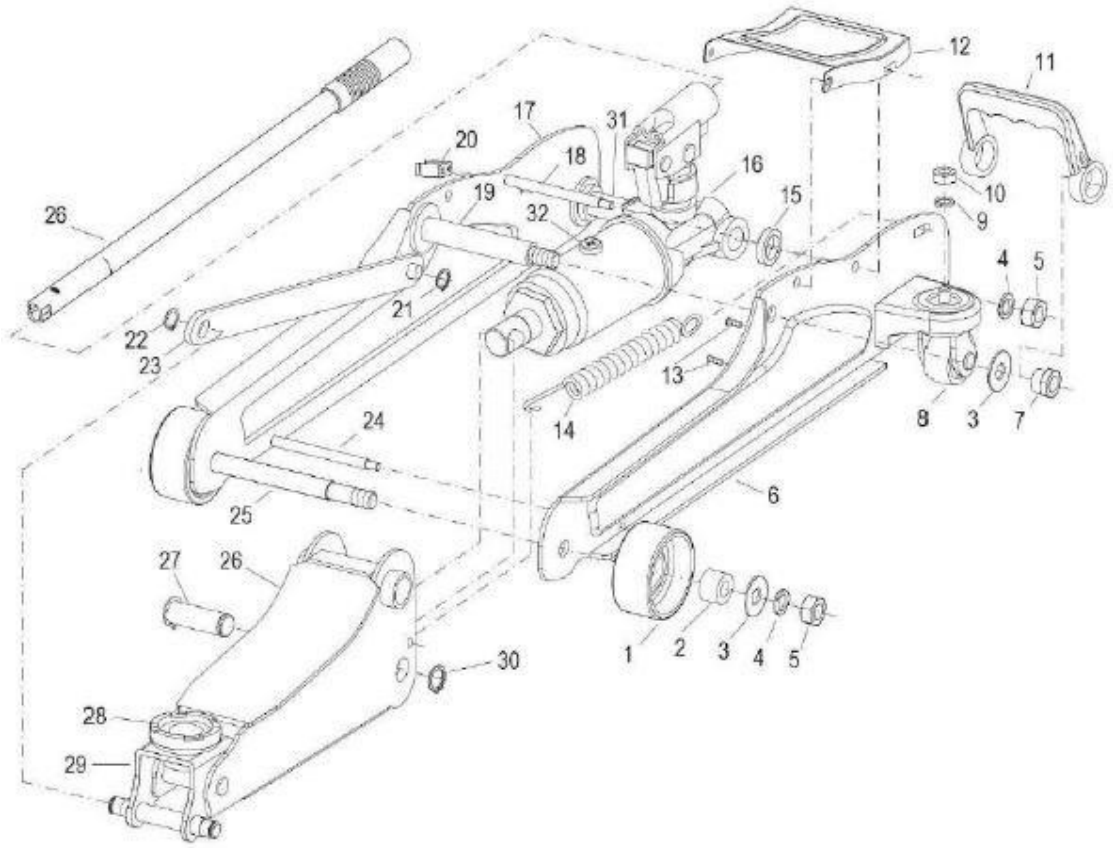
Zum Ablassen der Last ist das Sicherheitsventil zu lösen. HINWEIS: Der Grad des Herausdrehens des Ventils bestimmt die Geschwindigkeit, mit der die Last sinkt. Lösen Sie das Ventil so wenig wie möglich, während die Absenkgeschwindigkeit beibehalten wird. Gegen den Uhrzeigersinn, das Ventil entriegeln.

ARBEITSPRINZIP

Während sich die Pumpe bei geschlossenem Druckventil bewegt, wird Öl aus dem Vorratsbehälter in den Kolbenraum gepumpt. Der Druckanstieg drückt die hydraulische

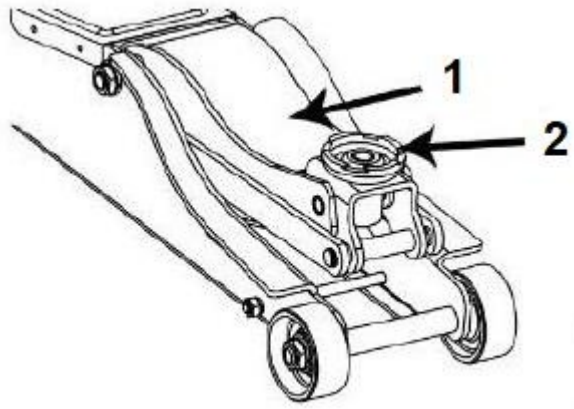
Während sich der Kolben nach oben bewegt und damit die Last anhebt, hält das Überdruckventil das Hydrauliköl im Kolbenzylinder. Wenn das Ablassventil abgeschraubt wird, fließt das Öl zurück in den Behälter und die Last sinkt.

HOIST DESIGN



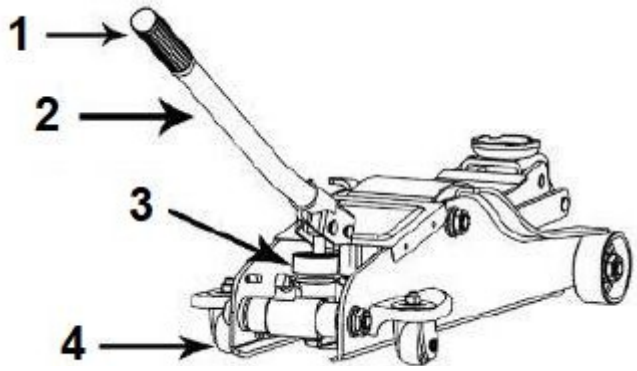
1	Vorderrad	17	Rechter Rahmen
2	Klemme	18	Ausziehbare Rahmenwelle
3	Pad	19	Achse der Schulter
4	Flexible Unterlegscheibe	20	Sicherheitsschnalle
5	Mutter	21	Verriegelungsring
6	Linker Rahmen	22	Freischwinger-Sicherungsring
7	Mutter	23	Armhalterung
8	Hinterradmontage	24	Unterer Rahmenspreizschacht
9	Flexible Unterlegscheibe	25	Vorderradachse
10	Mutter	26	Hebebügel
11	Tragegriff	27	Achse der Schulter
12	Abdeckung	28	Jack-Sattel
13	Schraube	29	Sattelbasis
14	Rückholfeder	30	Verriegelungsring
15	Klemme	31	Achse der Basis
16	Antriebseinheit	32	Entlüftungs-/Füllstopfen

Beschreibung der Funktionselemente des Hebezeugs

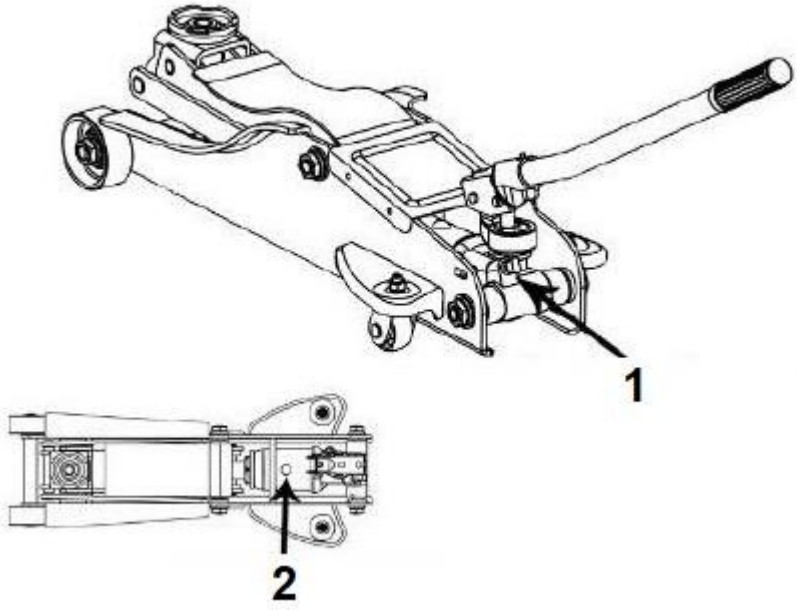


1. **Hebearm**

2. **Sattel**



1. **Handgriff**
2. **Handgriff**
3. **Pumpenkolben**
4. **Schwenkbare Räder**



1. **Sicherheitsventil**

2. **Öleinfüllöffnung**

- Machen Sie sich mit dem Gerät vertraut und überprüfen Sie den Gesamtzustand des Geräts visuell.

- Ziehen Sie das Ablassventil fest ().

- Stecken Sie den Aufsatz in den Pumpengriff und pumpen Sie mehrmals auf und ab, bis die maximale Höhe erreicht ist.

- Schrauben Sie das Ablassventil ab, der Hub sinkt in die unterste Position, wenn alles ist, können Sie mit dem gezielten Anheben des Fahrzeugs fortfahren.

- Wenn der Wagenheber seine maximale Höhe nicht erreicht, kann es notwendig sein, Hydrauliköl nachzufüllen (Kapitel Wartung).

- Wenn sich das Hebezeug auf und bewegt, muss das System entlüftet werden (Kapitel Wartung).

ARBEITEN MIT EINEM HEBEZEUG

WICHTIG: Das Anheben kann nur unter den folgenden Bedingungen erfolgen:

1. Der Benutzer hat den Inhalt dieser gelesen und verstanden.

2. Der Benutzer ist sich der mit der Arbeit mit dem Hebezeug verbundenen Risiken bewusst.

3. Der Benutzer hat das Handbuch des gelesen, insbesondere die Informationen zum Anheben des Fahrzeugs.

4. Der Benutzer hat die für den Fahrzeugtyp vorgeschriebenen Verankerungen überprüft.

5. Der Benutzer hat das Hebezeug in voller Funktion geprüft.

6. Vor der Demontage des Rades wird empfohlen, das Absenken des Fahrzeugs zu üben, um die Arbeit des Entlastungsventils zu "fühlen", denn der Grad des Abschraubens bestimmt die Geschwindigkeit des Sturzes!

7. Das Fahrzeug ist gegen spontane Bewegungen gesichert, die Feststellbremse ist angezogen und das Getriebe ist verriegelt, Stellung P bei Automatikgetrieben, 1.Gang bei Schaltgetrieben.

8. Der Hebepunkt entspricht den Anforderungen an die Tragfähigkeit des Bodens, das Gewicht des Fahrzeugs wird auf die kleinen Kontaktpunkte zwischen den Wagenheberrädern und dem Boden übertragen. Auf Garagenböden, die nicht für solche Belastungen geeignet sind
Last kann es zum Bersten kommen.

9. Der Benutzer muss eine geeignete persönliche Schutzausrüstung wie Handschuhe und Gesichtsschutz tragen.

Beim Anheben wird eine große Kraft auf einer kleinen Fläche erzeugt, und im Falle eines Bruchs z. B. des Stützdeckels können die Bruchstücke mit hoher Geschwindigkeit herausgeschleudert werden.

Anheben des Fahrzeugs

- Setzen Sie den Aufsatz auf den Pumpengriff.

- Schieben Sie den Wagenheber unter das Fahrzeug.

- , dass der Wagenhebersitz korrekt unter dem Fahrzeug positioniert ist, d. . das Fahrzeug ist an den vom Hersteller angegebenen Punkten angehoben.

WICHTIG: Die Last muss in der Mitte des Wagenhebersitzes positioniert werden. Wenn die Last nicht in der Mitte positioniert ist, kann die Last verrutschen oder der Wagenhebersitz kann abbrechen, was zu Schäden am Rahmen führen kann!

- Schließen Sie das Sicherheitsventil.

WICHTIG: Das Ventil darf nicht mit Gewalt angezogen werden, da dies die Gummidichtung zerdrückt, ihren Verschleiß beschleunigt und ein langsames Absenken der Last erschwert; wenn das Ventil belastet ist, öffnet es sich mit Widerstand, und die Notwendigkeit, es mit großer Kraft zu lösen, führt zu einem plötzlichen Lösen.

- Beginnen Sie mit der Pumpe mit dem Anheben und Absenken.

WICHTIG: Beim Pumpen ist es ratsam, die gesamte Oberseite der zu vermeiden. Gewaltsames Aufwärtsrütteln führt über einen längeren zum Kneten der Drossel, was zu einem beschleunigten Verschleiß der Dichtungen der Hydraulikpumpe führt.

- Sobald das Fahrzeug auf die gewünschte Höhe angehoben ist, stellen Sie die Ständer unter das Fahrzeug.

WARNUNG: Denken Sie bei Arbeiten unter dem Fahrzeug daran, dass es das Konzept "zu viel Sicherheit" nicht gibt!

Auch wenn das Auto auf Wagenheberständern steht, sollten Sie zusätzlich das abnehmbare Rad unter das Auto legen und den Wagenheber als zusätzliche Sicherheit lassen, seinen Sattel gegen den Hebepunkt lehnen, aber nicht den Druck im System erhöhen, damit der Werkstattständer das Gewicht des Autos tragen kann.

WICHTIG: Die Betriebseigenschaften des Hydraulikhebers machen es unmöglich, die Last zu halten! Es ist normal, dass die auf dem Hebezeug belassene Last langsam sinkt.

Deshalb ist es so wichtig, das Fahrzeug auf einem Wagenheber abzustützen!

Starten des Fahrzeugs

WICHTIG: Das Fahrzeug kann unter den folgenden gestartet werden.

1. Die Räder des Fahrzeugs sind ordnungsgemäß gesichert, und das Absenken des Fahrzeugs führt nicht zu dessen Beschädigung.

2. , insbesondere Kinder und Tiere, dürfen sich nicht im Arbeitsbereich aufhalten.

- Es gibt keine Hindernisse in der Achse des Hebezeugs, denken Sie daran, dass das Absenken der Last eine Rückwärtsbewegung des Hebezeugs bewirkt. Wenn das Hubrad auf ein Hindernis stößt, kann es zu einer gefährlichen Situation kommen.

- Heben Sie das Fahrzeug mit einem Wagenheber leicht an, damit die Gepäckträger herausgleiten können.

- Entfernen Sie die Ständer und alle Gegenstände unter dem Fahrzeug.

- Setzen Sie das Ende des Griffs auf das Sicherheitsventil.

- Drehen Sie das Ventil nach links, um den Druck im System leicht abzulassen.

WICHTIG: Besondere Vorsicht ist geboten, da ein zu schnelles Lösen des Ventils zu einem Absturz des Fahrzeugs führen kann. Bei einer steilen Abfahrt kann ein panisches Schließen des Ventils zu einer Überlastung des Wagenhebers führen. Es ist zu bedenken, dass ein abwärts fahrendes Fahrzeug ein höheres Gewicht hat als eine statische Last.

WICHTIG: Lösen Sie das Ventil nicht weiter als , in der Regel maximal 1 Umdrehung, da sich das Ventil sonst vollständig lösen kann, was zu Leckagen führen kann.
Siegelschäden.

MASCHINENWARTUNG

Eine ordnungsgemäße Wartung des Hebezeugs ist die Voraussetzung für einen langen, störungsfreien und vor allem sicheren Betrieb des Hebezeugs.
Es ist jedoch zu beachten, dass die Gummielemente, die bei der Herstellung des Wagenhebers verwendet werden, die maximale Zeitdauer bestimmen.
seine Verwendung für 5 Jahre. Nach Ablauf dieses Zeitraums muss das Hebezeug umgebaut oder den örtlichen Abfallentsorgungsvorschriften entsorgt werden.

Die Wartung kann unter den folgenden gestartet werden.

1. Der Benutzer muss eine geeignete persönliche Schutzausrüstung, Handschuhe und einen Gesichtsschutz tragen.

2. Der Benutzer ist mit den örtlichen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften sowie mit dem Inhalt dieses Handbuchs vertraut.

3. Der Benutzer ist sich der Risiken bewusst, die mit der Wartung des Hebezeugs verbunden sind.

4. Alle Wartungsarbeiten dürfen nur auf der Werkbank durchgeführt werden und das Hebezeug darf nicht belastet werden.

Reinigung des Hebezeugs

Zum Reinigen des Wagenhebers können Sie ein weiches Tuch und verwenden. Wenn Sie keinen Zugang zu Druckluft haben, geben Sie eine kleine Menge Seifenwasser auf das Tuch und reinigen Sie den Wagenheber damit.

Achten Sie auf den Bereich des Antriebskolbens und des Pumpenkolbens, um die Lebensdauer des Aufzugs zu verlängern, ist es notwendig, dass
ihre perfekte Reinheit. Schmutz auf dem Kolben wird beim Starten in den Aktuator hineingezogen oder führt dazu, dass er herausgezogen wird, was wiederum dazu führt, dass das System undicht wird.

Der Wagenhebersattel darf nicht mit Öl verunreinigt sein, eine unzureichende Auflage oder eine rutschende Last auf dem Sattel kann zu einer gefährlichen Situation führen und den Wagenheberrahmen beschädigen.

Schmierung

Alle beweglichen Teile des Wagenhebers müssen geschmiert werden, zu diesem Zweck können Sie eindringende Schmiermittel in
Aerosol. Ein weiterer Vorteil solcher Maßnahmen ist die Hydrophobierung, die bewegliche Teile vor den schädlichen Auswirkungen von Feuchtigkeit schützt. Achten Sie darauf, den Wagenhebergriff und den Sitz nach dem Schmieren zu entfetten.

Tragen Sie eine sehr kleine Menge des Produkts auf die Verbindungen des Rahmens mit den Stiften und dem Hebearm auf. Wischen Sie den Überschuss, der nicht in den Spalt gesickert ist, mit einem Tuch ab.

Die Hydraulikpumpe und der Hydraulikkolben müssen nicht geschmiert werden, so dass das Schmiermittel auf den Antriebskolben aufgetragen wird,
oder der Pumpe führt zu einer Ansammlung von Schmutz an diesen , was sich negativ auf die Lebensdauer dieser Elemente auswirkt.

WARTUNG DER HYDRAULIKANLAGE

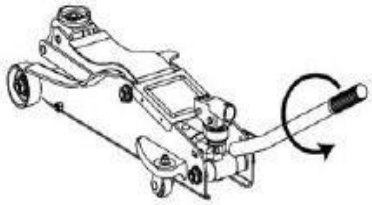
WICHTIG: Vergewissern Sie sich vor dem Nachfüllen des Öls, dass kein nennenswerter Ölaustritt aus dem Wagenheber vorliegt, da der Ölstand durch "Schwitzen" des Stellantriebs sinken kann. Wir können jedoch nicht über
Wenn der Zylinder undicht ist oder tropft, sollte ein solcher Defekt behoben werden, und das Nachfüllen von Öl wird die gewünschte Wirkung haben. Bei der Wartung sollte der Wagenheber in einen Plastikbehälter oder auf ein Tuch gestellt werden, um eventuell austretende Flüssigkeit aufzufangen.

Legen Sie vor dem Hinzufügen von Öl eine geeignete persönliche Schutzausrüstung wie Gummihandschuhe und Gesichtsschutz bereit, lesen Sie das technische Datenblatt des verwendeten Öls, um sich über die Risiken bei Kontakt mit Hydrauliköl. Wenn Sie Zweifel haben und Ihre Kompetenz über solche Arbeiten hinausgeht, vereinbaren Sie einen Termin für eine Inspektion in einer Vertragswerkstatt.

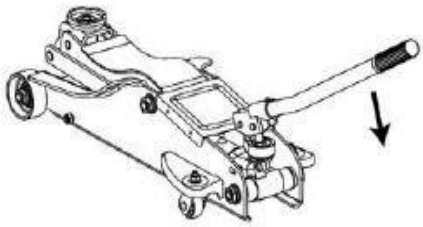
Auffüllen des Hydrauliksystems

Hydrauliköl ist eine wichtige Flüssigkeit, um die Funktionstüchtigkeit des Systems zu gewährleisten; ein niedriger Ölstand führt zu Einschränkung des Betriebsbereichs des Hebezeugs und zu dessen Belüftung. Wenn der Heber nicht in der Lage ist

auf die maximale Höhe anheben und der Arm nach der letzten Pumpenbewegung in seine vorherige Position zurückkehrt, ist kein Öl im Tank. Es muss nachgefüllt werden.

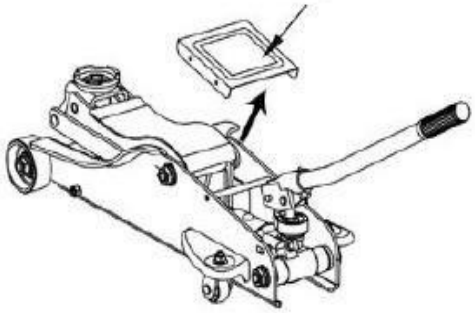


Lassen Sie das Druckbegrenzungsventil los, der Stößelarm muss sich in der untersten Position befinden, damit das Öl vom Kolben in den Behälter zurückfließt. So können Sie den aktuellen Ölstand feststellen. Wenn das Entlüftungsventil gelöst ist, machen Sie ein paar Hübe mit der Pumpe, dadurch werden die Luftblasen aus der Pumpe gedrückt. Um den Deckel zu entfernen, lassen Sie den Griff in der unteren Position.



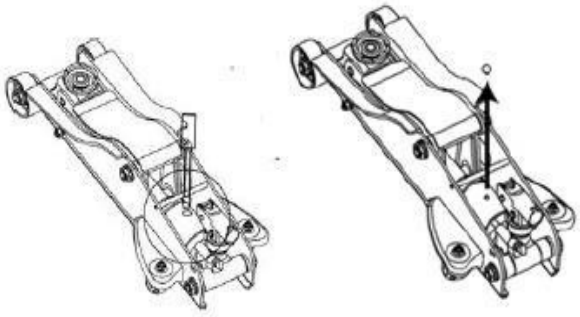
Lösen Sie die Schrauben, mit denen die obere Abdeckung befestigt ist, und heben Sie die Abdeckung an, um Zugang zum Stopfen zum Entlüften und Nachfüllen von Öl zu erhalten. Reinigen Sie den Bereich um den Stopfen, damit kein Schmutz in das Hydrauliksystem gelangt, wenn der Stopfen entfernt wird.

Zu diesem Zweck können Sie ein Tuch verwenden, das mit Seifenlauge

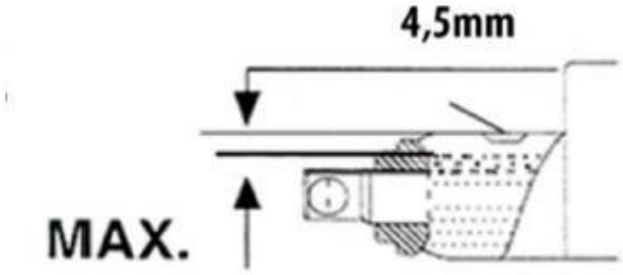


Entfernen Sie mit einem stumpfen Werkzeug (Nylonspatel) die Gummikappe des Einfülllochs. Achten Sie darauf, dass Sie nicht reißen oder schneiden.

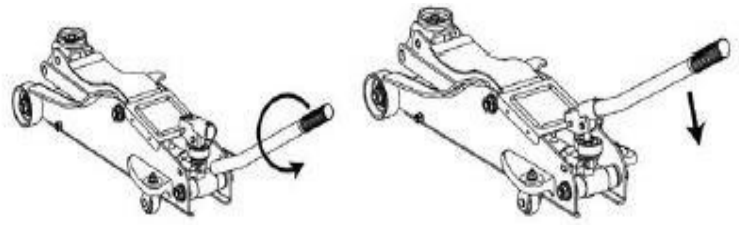
TIPP: Ein Schlitzschraubendreher ist für diese Aufgabe gut geeignet, aber sichern Sie die Spitze mit Klebeband, damit die Kante nicht scharf ist!



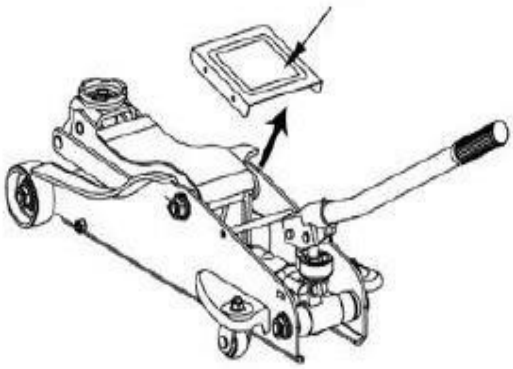
Füllen Sie das Öl bis auf ca. 4,5 mm an den oberen Rand des Behälters auf. Schließen Sie dann das Ablassventil und beginnen Sie mit dem Anheben bis zur maximalen Höhe. Wenn die maximale Höhe erreicht ist, den Wagenheber absenken und erneut Kontrollieren Sie den Ölstand, füllen Sie ggf. Öl nach, schrauben Sie die Einfüllschraube ein und bringen Sie den Deckel an. Der Wagenheber ist betriebsbereit.



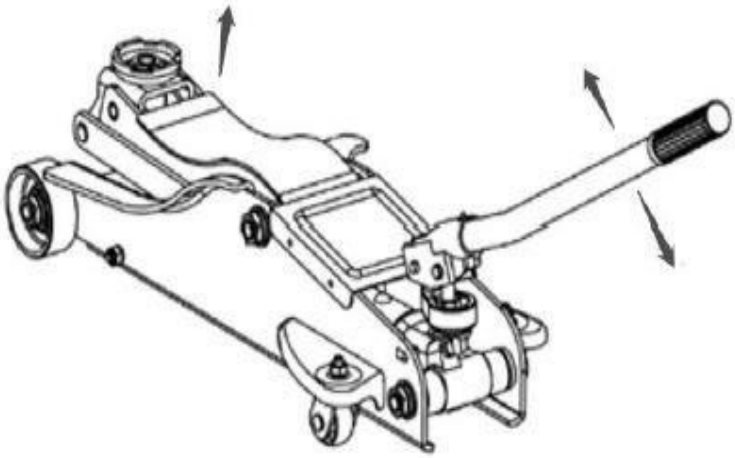
Entlüftung des Hydrauliksystems



Lösen Sie das Entlüftungsventil, der Heberarm muss sich in der untersten , damit das Öl vom Kolben in den Behälter zurückfließt. Wenn das Entlüftungsventil gelöst ist, machen Sie ein paar Hübe mit der Pumpe, dadurch werden die Luftblasen aus der Pumpe gedrückt.



Lösen Sie die Schrauben, mit denen die obere Abdeckung befestigt ist, und heben Sie die Abdeckung an, um Zugang zum Stopfen für die Entlüftung und das Nachfüllen des Öls zu erhalten.
Reinigen Sie den Bereich um den Stecker herum, damit beim Herausziehen des Steckers kein Schmutz in den Stecker gelangt.
Hydrauliksystem. Dazu können Sie einen in Seifenwasser getränkten Lappen verwenden.

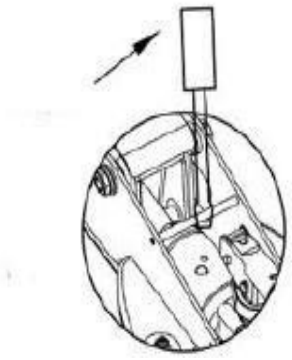


Schließen Sie das Ablassventil und heben Sie den Wagenheber auf die maximale Höhe an. Senken Sie den Heber auf die Mindesthöhe ab. Dadurch werden die Luftblasen im Trichter verdrängt. Schrauben Sie dann das Ventil wieder ein.

Mit einem stumpfen Werkzeug (Nylon Spachtel) die Gummikappe der Einfüllöffnung entfernen. Achten Sie darauf, dass Sie nicht reißen oder schneiden.

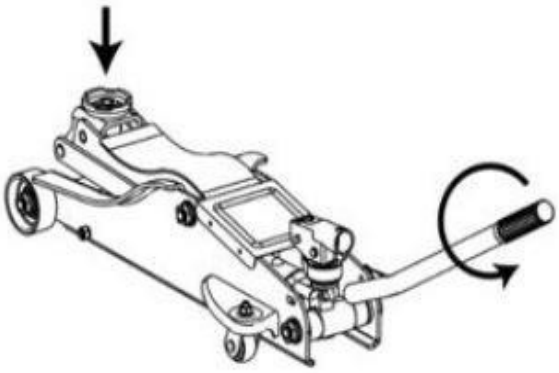
TIPP: Flach ist gut für diese Aufgabe Schraubenzieher, aber sichern Sie dessen Spitze mit Isolierband, damit die Kante nicht scharf ist!

Durch Abschrauben des Deckels wird die Luft aus dem Behälter abgelassen.

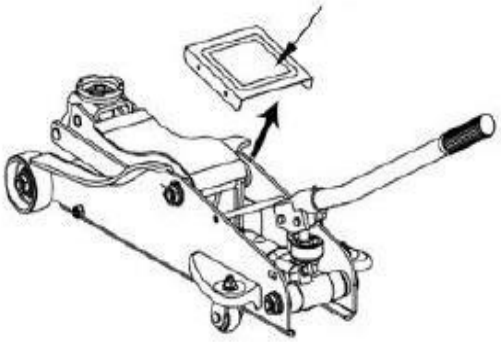


Überprüfen Sie nach dem Entlüften die korrekte Funktion des Hebezeugs. Es kann erforderlich sein, diesen Vorgang mehrmals zu wiederholen, um sicherzustellen, dass die
das System, um eventuelle Luftblasen zu entfernen. Bringen Sie die Abdeckplatte wieder an, wenn der gewünschte Effekt erreicht ist. Reinigen Sie die Buchse gründlich von allen Ölresten.

Wechseln Sie das Hydrauliköl



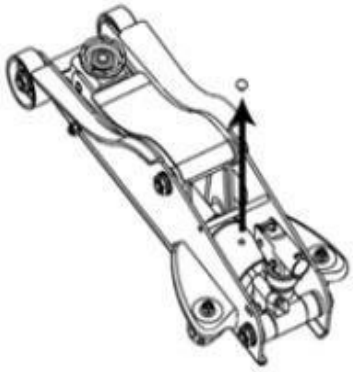
Lassen Sie das Ablassventil los und senken Sie dann den Hub auf die Minimalposition. Dadurch fließt das Öl zurück in den Tank.



Lösen Sie die Schrauben, mit denen die obere Abdeckung befestigt ist, und heben Sie die Abdeckung an, um Zugang zum Stopfen zum Entlüften und Nachfüllen von Öl zu erhalten. Reinigen Sie den Bereich um den Stopfen, damit kein Schmutz in das Hydrauliksystem gelangt, wenn der Stopfen entfernt wird. Zu diesem Zweck kann ein in Seifenwasser getränkter Lappen verwendet werden.

Entfernen Sie mit einem stumpfen Werkzeug (Nylonspatel) die Gummikappe des Einfülllochs. Sie nicht reißen oder schneiden.

TIPP: Ein Schlitzschraubendreher ist für diese Aufgabe gut geeignet, aber sichern Sie die Spitze mit Klebeband, damit die Kante nicht scharf ist!



Lassen Sie das alte Hydrauliköl aus dem Zylinder ab, indem Sie den Wagenheber auf den Kopf stellen. Lassen Sie das gesamte Öl auslaufen.

Hydrauliköl ist hygroskopisch, d.h. es nimmt Wasser aus der Luft und der Umgebung auf. Es kann auch durch Schmutz am Antriebsarm und an den Pumpen, die in das System gelangen, verunreinigt werden.

Aus diesem Grund wird empfohlen, das Hydrauliköl in folgenden Abständen zu wechseln

Wenn die Leistung des Hebezeugs nachlässt oder alle 2 Jahre, führen Sie nach dem Ablassen des Öls aus dem System die unter "Öl nachfüllen" und entlüften Sie dann das System gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch.



LAGERUNG

Wählen Sie für die Lagerung des Wagenhebers einen Ort mit möglichst stabiler Temperatur, frei von Feuchtigkeit und unzugänglich für

Ausländern.

- Führen Sie die Wartung, Reinigung und Schmierung vor der Lagerung durch.

- Lagern Sie das Hebezeug in der vollständig abgesenkten Position, so wird der Antriebskolben vor möglicher Korrosion oder Beschädigung geschützt.

- Das Ablassventil sollte gelockert werden, damit die Dichtungen nicht unnötig zusammengedrückt werden.

- Ein Hydraulikpumpenkolben in der unteren , wie im Falle des Zylinderkolbens, schützt diesen vor Gefahren.

- Bewahren Sie den Wagenheber in seinem Originalkarton auf, um ihn vor Staub und anderen schädlichen Einflüssen zu schützen.

Bedingungen.

PROBLEME UND LÖSUNGEN

Das Hebezeug kann nicht heben Belastung	Das Hebezeug kann die Last nicht tragen	Die Winde springt nicht an	Der Wagenheber lässt sich nicht vollständig anheben	Der Wagenheber hebt sich nicht bis zum Wendepunkt	**URSACHEN UND RATHAUS**
●	●		●		Das Sicherheitsventil ist nicht vollständig geschlossen
●					Überlastung
●			●		Das System muss entlüftet werden
●	●		●	●	Zu niedrig Ölstand
		●			Zu hoch Ölstand
		●			Anwesenheit eines Gegenstandes, der das Hebezeug blockiert

Technische Daten:
Tragfähigkeit: 2,5 t
Max. Hubhöhe: 365 mm Min.
Hubhöhe: 80 mm Schwenkbarer Kopf